



Sitzungsvorlage 680/285/2022

| | | | |
|--|--|----------------|-------------------|
| Amt/Abteilung: Bauverwaltung Datum: 18.10.2022 | Aktenzeichen: 60.30.03.05 22/2022 HOAI | | |
| An: | Datum der Beratung | Zuständigkeit | Abstimmungsergeb. |
| Stadtvorstand | 07.11.2022 | Vorberatung N | |
| Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen | 15.11.2022 | Entscheidung Ö | |

Betreff:

Ausbau der L 509 zwischen der Hagenauer Straße und der Röntgenstraße,
Vergabe von Ingenieurleistungen

Beschlussvorschlag:

Der Auftrag zur Ausführung der zweiten Stufe (Leistungsphasen 3 bis 9) der Planungsleistungen für den Ausbau der L 509 zwischen der Hagenauer Straße und Röntgenstraße in Landau in der Pfalz ist dem TeamBau Ingenieurbüro für Bauwesen, Bad Bergzabern, zu dem Preis ihres Angebotes vom 25.08.2022 einschließlich Mehrwertsteuer in Höhe von 122.680,10 Euro zu erteilen.

Begründung:

Die L 509 zwischen der Hagenauer Straße und Röntgenstraße im Südwesten von Landau soll voll ausgebaut werden.

Für das neue Baugebiet Quartier West wurde ein Wettbewerb als offener, einphasiger städtebaulich-freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb ausgeschrieben. Der Gewinner des Wettbewerbs wurde schließlich mit den Leistungsphasen Verkehrsplanung und Freianlagen 1 und 2 beauftragt. Teil der Beauftragung war ebenso die Neuplanung der L 509 zwischen der Hagenauer Straße und Lazarettstraße.

Für den Abschnitt der L 509 zwischen Lazarettstraße und Röntgenstraße wurde separat ein Ingenieurbüro ebenso mit den Leistungsphasen 1 und 2 beauftragt.

Für beide Abschnitte liegt eine Vorplanung vor, auf dessen Grundlage nun die Entwurfsplanung sowie die weiteren Leistungsphasen, ohne die örtliche Bauüberwachung, beauftragt werden sollen. Die Länge beider Abschnitte beträgt insgesamt ca. 1.200 m.

Für die Planungsleistungen wurden 6 Ingenieurbüros zur Abgabe eines Angebots aufgefordert, 5 Büros haben ein entsprechendes Angebot eingereicht. Alle Büros sind als leistungsfähig anzusehen. Alleiniges Vergabekriterium ist die Angebotshöhe. Die anrechenbaren Kosten wurden vom Stadtbauamt vorgegeben.

Das TeamBau Ingenieurbüro für Bauwesen, Bad Bergzabern, hat mit einer Gesamtsumme einschließlich Mehrwertsteuer in Höhe von 122.680,10 Euro das

niedrigste Angebot abgegeben. Das Angebot ist wirtschaftlich und auf Basis der HOAI 2021 kalkuliert.

Für die Maßnahme sind im Haushalt der Stadt Landau sind unter dem Produktkonto 5430.096308 folgende Mittel eingestellt:

2022 100.000,00 Euro

2023 800.000,00 Euro

2024 800.000,00 Euro

2025 100.000,00 Euro

Finanzielle Auswirkung:

Produktkonto: 5430.096308

Haushaltsjahr: 2022

Betrag: 122.680,10 Euro

Über- oder außerplanmäßige Ausgaben: Nein

Mittelbedarf ist über die genehmigten Haushaltsansätze gedeckt: Ja X / Nein

Bei Investitionsmaßnahmen ist zusätzlich anzugeben:

Mittelfreigabe ist beantragt: Ja X / Nein

Es handelt sich um eine förderfähige Maßnahme: Ja / Nein X

Sofern es sich um eine förderfähige Maßnahme handelt:

Förderbescheid liegt vor: Ja / Nein

Drittmittel, z.B. Förderhöhe und Kassenwirksamkeit entsprechen den veranschlagten Haushaltsansätzen und wirken nicht krediterhöhend: Ja / Nein X

Nachhaltigkeitseinschätzung:

Die Nachhaltigkeitseinschätzung ist in der Anlage beigefügt: Ja / Nein X

Begründung: Nachhaltigkeit ist nicht gegeben, da Vergabe (Ausnahmetatbestand).

Anlagen:

Bieterliste

Beteiligtes Amt/Ämter:

Finanzverwaltung/Wirtschaftsförderung

Schlusszeichnung: